

Houston - Lagos Continental Airlines benennt zweites Ziel im Boeing 787- Flugplan

HOUSTON - Continental Airlines wird ab 10. November 2011 den Flugbetrieb mit einer Boeing 787 auf einer neu in das System eingeführten Linie zwischen ihrem Hub Houston und Lagos (Nigeria) aufnehmen. Lagos ist bereits das zweite 787- Ziel, das Continental bestimmt hat. Im Mai kündigte die mit United Airlines fusionierende Fluggesellschaft einen 787- Dienst zwischen Houston und Auckland an, der am 10. November 2011 starten soll.

Der Flug auf der rund 6.500 Meilen langen Strecke nach Lagos wird Richtung Osten elf und Richtung Westen zwölfteinhalb Stunden dauern, teilte Continental am Montag mit.

Nach einem im März veröffentlichten Flottenplan wird Boeing im kommenden Jahr sechs 787-8 an Continental Airlines liefern. Im dritten Quartal 2011 erhält Continental vier 787-8. Zwei Flugzeuge folgen bis Jahresende.

Das Unternehmen hatte verteilt auf mehrere Auftragschargen in den Jahren 2005 bis 2007 insgesamt elf 787-8 und 14 787-9 bestellt. Continental lässt ihre 787-8 mit 226 Passagierplätzen bestuhlen. In der Business Class werden 36 Flachbettsessel installiert.

Zusammenschluss mit United Airlines

Anfang Mai besiegelten United Airlines und Continental Airlines nach mehrmonatigen Verhandlungen die Fusion ihrer Gesellschaften. Unter dem Dach der United Continental Holdings wird bis zum Jahr 2013 die weltgrößte Fluggesellschaft entstehen. Bereits im ersten Halbjahr 2012 sollen United und Continental unter einer gemeinsamen Betriebsgenehmigung fliegen.

United und Continental sind Mitglieder der Star Alliance, der auch Lufthansa angehört. Zusammen befördern die Gesellschaften im Jahr 144 Millionen Passagiere zu 370 Zielen in 59 Ländern. Sie stoßen Delta Air Lines als Marktführer vom Thron.